

Erlassgesuch AHV/IV/EO-Beiträge

Ein Erlassgesuch können Versicherte stellen, die den gesetzlichen AHV/IV/EO-Minimalbetrag schulden oder deren Forderung auf das Minimum herabgesetzt wurde bzw. herabgesetzt wird. Der Erlass kann nur in ausgesprochenen Härtefällen gewährt werden, wenn die wirtschaftliche Existenz des Gesuchstellers auf das Schwerste gefährdet ist und die Bezahlung des Minimalbeitrages eine grosse Härte bedeutet. Ein Härtefall liegt vor, wenn die versicherte Person Sozialhilfe bezieht.

Bei Versicherten, welche keine Sozialhilfe beziehen, sind die wirtschaftlichen und finanziellen Verhältnisse mit entsprechenden Unterlagen (siehe Punkt 4) zu belegen.

Kein Erlass kann gewährt werden, wenn Ergänzungsleistungen bezogen werden, da der Minimalbeitrag in der Berechnung der Ergänzungsleistungen berücksichtigt worden ist.

1. Der Gesuchssteller/die Gesuchstellerin

Name

Vorname

Adresse, Postleitzahl und Ort

Geburtsdatum

Betreff-Nummer (siehe Rechnung)

AHV-Nummer (756.xxxx.xxxx.xx)

2. Gegenstand Erlassgesuch

Der Gesuchssteller/die Gesuchstellerin ersucht für die Zeit von
bis
um Erlass der persönlichen AHV/IV/EO-Beiträge

3. Begründung des Gesuches

Der Gesuchssteller/die Gesuchstellerin bestätigt die Richtigkeit und Vollständigkeit des Gesuches

Ort und Datum

Unterschrift

4. Erforderliche Beilagen

Sofern **keine Sozialhilfe** bezogen wird und die **Beiträge von uns definitiv festgesetzt** sind, sind dem Gesuch folgende Unterlagen beizulegen:

1. Existenzminimumsberechnung des Betriebsamtes der aktuellen Wohngemeinde
2. Aufstellung sämtlicher aktueller (ehelicher) Einnahmen (z.B. Lohn, Renten, Mieteinnahmen)
3. Aufstellung des aktuellen (ehelichen) Vermögens

5. Vernehmlassung in der Gemeinde

Wird der Gesuchsteller/die Gesuchstellerin durch die öffentliche Sozialhilfe unterstützt?

nein ja; ab wann?

(Bestätigung der Sozialhilfe beilegen)

Die Wohnsitzgemeinde erachtet den Erlass des AHV/IV/EO-Beitrages für die Zeit

vom

bis

als:

angezeigt (inkl. Begründung, wenn keine Sozialhilfe bezogen wird)

nicht angezeigt (inkl. Begründung)

Ort und Datum

Stempel und Unterschrift des Gemeinderates*

*Anstelle des Gemeinderates wird auch die Unterschrift des Sozialdienstes akzeptiert.